Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes

und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 68 (1995)

Heft: 4

Vorwort: Vereinsvorstände = Verantwortungsträger (Arbeitstiere oder

Fussmatten)?

Autor: Salathé, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial

Vereinsvorstände = Verantwortungsträger (Arbeitstiere oder Fussmatten)?

Verantwortung übernehmen – Verantwortung tragen Im grossen und ganzen:

März, die Zeit der Generalversammlungen, Revisionen, Rechnungsabnahmen, Jubiläumsfeierlichkeiten, Wahlen nicht nur in der Wirtschaft, nein, auch bei Vereinen und Verbänden. Es ist dies immer der Zeitpunkt



für einen Rückblick und einige Überlegungen – speziell dann, wenn man die Verantwortung weitergeben darf, wie ich an dieser Stelle! Täglich ärgern sich Vereins- und Verbandspräsidenten über Anschuldigungen und Kritiken von vermeindlichen Besserwissern und Alleskönnern. Gelegentlich zweifelt der eine oder andere, ob er sein Mandat noch richtig erfülle und seine Verantwortung wahrnehme. Auch mir stellte sich diese Frage jeweils nach der Sitzung der Zeitungskommission. Tatsache ist: Wieder waren nur vereinzelte Zeitungsdelegierte

zur jährlichen Sitzung erschienen. Entweder haben sie und damit die Sektionen grenzenloses Vertrauen in die vom Zeitungsausschuss geleistete Arbeit, oder sie sind sich ihrer Verantwortung nicht bewusst. Immerhin handelt es sich beim Umsatz um beinahe eine Viertelmillion Franken und gegen 10 000 Leserinnen und Leser. Der Zeitungsausschuss war also erneut zur «Selbstbefriedigung» verdammt.

Mir scheint, dass oft gewählte Verantwortliche zwar alles besser wissen, jedoch das Forum für die entsprechende Meinungsäusserung nicht nutzen und hinterher über die Entscheide verärgert sind. Verantwortung wird heutzutage nicht mehr wahrgenommen, oder nur noch oberflächlich! Ein Teufelskreis?

Im kleinen:

«Ende Jahr werde ich altershalber aus der Armee entlassen, aus diesem Grund bitte ich Sie, mich von der Mitgliederliste zu streichen, mein Abonnement für die Zeitschrift 'Der Fourier' nicht mehr zu erneuern, obwohl ich sie immer mit grossem Interesse...», so oder ähnlich lauten seit einiger Zeit viele Briefe an die Redaktion, die Anzeigenverwaltung, die Zeitungskommission oder deren Präsidenten. Etwas ratlos aber auch wütend sammle ich diese Korrespondenz ein, um von Zeit zu Zeit mittels langwieriger Telefongespräche die richtigen Adressaten herauszufinden. Weshalb ist ein ehemals doch so interessierter Fourier oder Quartiermeister nicht im Stande, diese knappe Mitteilung an den Mutationsführer seiner Sektion zu senden? Auch bei diesem Beispiel fehlt es an Verantwortungsbewusstsein! Man(n) hat sich ja abgemeldet, wo ist egal! Ich wünsche allen Vereinen, insbesondere dem Fourierverband, viele motivierte Verantwortungsträger, die sich mit grossem Elan den Anforderungen ihrer Ämter stellen und nicht als Fussmatten und Schuhabstreifer für die unbefriedigten Mitglieder dienen müssen.

> Four Peter Salathé Präsident Zeitungskommission

HEUTE

52 Seiten

Feldpost ab 1995

Das Leistungsangebot der Feldpost ändert sich ebenfalls mit der Armee '95. Lesen Sie dazu auf

Seite 14

«Foursoft»

In Bern fand eine eindrückliche Pressekonferenz und Übergabefeier der neuen Software «Foursoft» statt, der verschiedene Persönlichkeiten beiwohnten. Seite 16

Reise an die Ostküste der USA

Nun steht das definitive Programm über die «Der Fourier»-Reise nach Amerika. Interessierte Hellgrüne sollten sich sofort anmelden. Mehr über das Programm auf Seite 25

Rubriken

Armee '95	3
Zivilschutz-Informationen	5
Im Blickpunkt	7
Die hellgrüne Reportage	10
FOURSOFT	16
Personen	17
Hellgrüner Wettkampftag	
1995	19
Alltag	22
Marktplatz	23
Verpflegungskredit	
und Richtpreise 2/95	24
Aus dem Zentralvorstand	25
Medium	26
Termine	28
Blick in den Kochtopf	29
«Der Fourier»-Leser schreiben	31
OKK-Informationen	32
Zeitgeschichte	34
«Der Fourier»-Stellenmarkt	35
Sektionsnachrichten	36
Impressum	47
Einkaufsführer	48
SFV und Sektionen	50